

Ruetten | KI für Juristen

KI im Erbrecht Einsteiger



Agenda



Umfrage

① **Warum möchten Sie KI nutzen?**



Unsere Ziele im Überblick

Qualitätssicherung

Systematische Arbeitsteilung zwischen verschiedenen KI-Tools für optimale Ergebnisse

Fehlervermeidung

Mehrfachprüfung und eigene Kontrolle als zentrale Säulen der Qualitätssicherung

Produktivitätssteigerung

Effizienzgewinn ohne Kompromisse bei der juristischen Sorgfalt

KI-Toolkit für Juristen: Ich führe Sie heute durch den Dschungel

Berufsrechtskonforme Tools

- Libra
- Deubner KI Associate (Silvernova)
- Prime Legal AI
- Beamon von Bryter
- Beck-Noxtua
- Lexroom (IT)
- Legora (SW)

Allgemeine KI-Tools

- ChatGPT Pro
- Perplexity Pro
- Google Gemini Pro
- Claude Pro
- Microsoft Copilot*

*Besondere Einstellungen erforderlich

KI in Jura-Datenbanken

- Beck KI-Chat
- Juris KI
- Haufe KI (Steuerrecht)
- Frag den Grüneberg

Ein digitaler Referendar mit Potenzial!



Was KI bereits weiß

KI kennt die wichtigsten Gesetze wie BGB, StGB, ZPO und verfügt über allgemeines juristisches Grundwissen, wie man es im Internet findet.



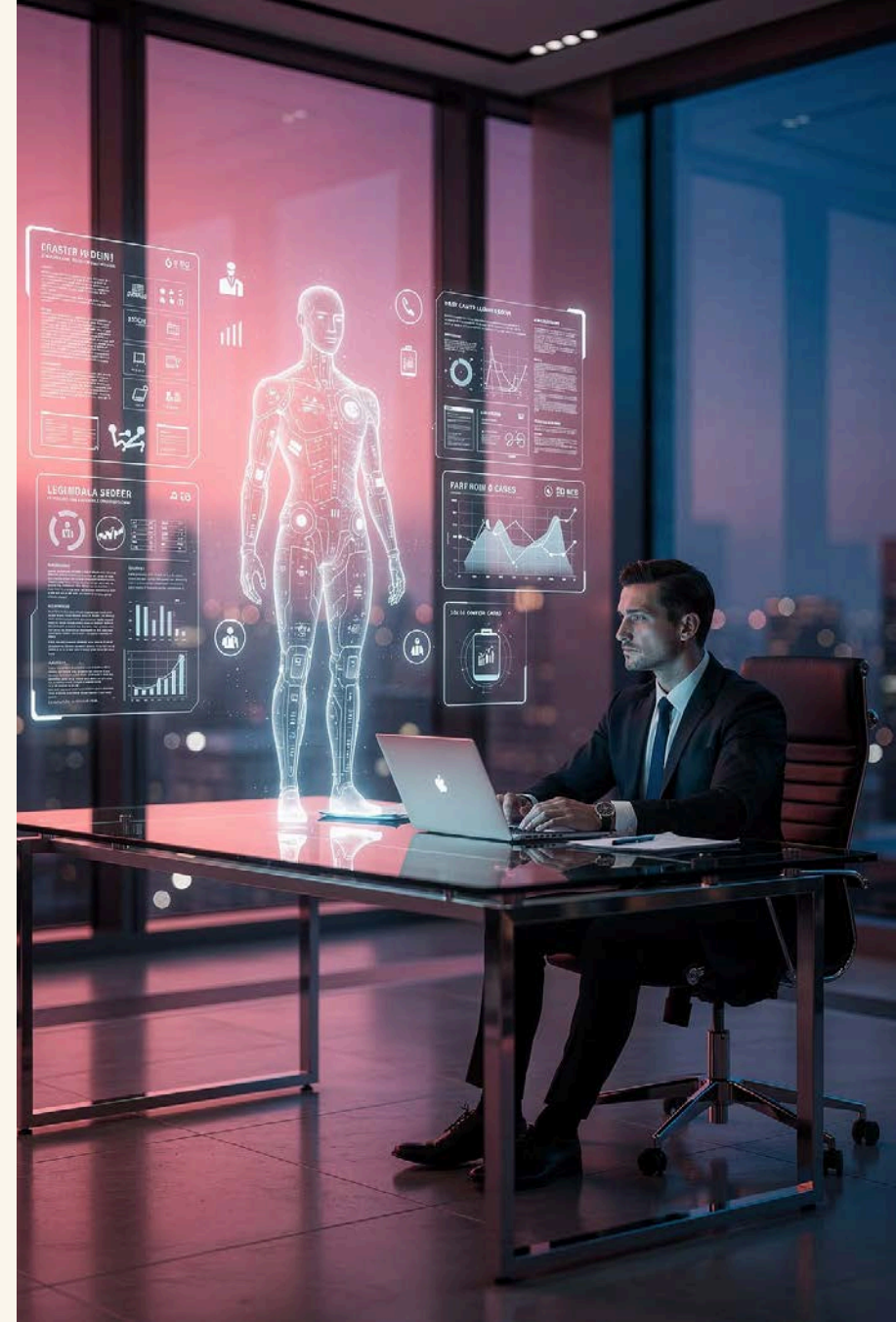
Was KI nicht weiß

KI weiß nicht, wie wir konkret arbeiten - wir müssen Richtlinien vorgeben.



KI als lernender Assistent

KI hat heute seinen ersten Tag in unserer Kanzlei. Wir werden ihm alles erklären - und er wird täglich lernen.



Umfrage

① **Nutzen Sie schon KI-Tools?**

② **Wenn ja, welche?**

Praxisteil: ChatGPT öffnen und anmelden

1

Voraussetzungen

- ✓ Internetfähiges Gerät
- ✓ Webbrowser (Chrome, Firefox, Edge, Safari)
- ✓ E-Mail-Adresse oder Google/Microsoft-Konto

Schritt 1: Website aufrufen

- 🔗 <https://chatgpt.com>

2

Schritt 2: Anmeldung oder Registrierung

Situation	Schritte
Konto vorhanden	„Log in“ klicken, anmelden
Neues Konto	„Sign up“, E-Mail eingeben, Passwort setzen
Sicherheitsprüfung	Telefonnummer bestätigen

3

Schritt 3: Erste Nutzung und Eingaben testen

- Chat-Fenster aufrufen
- Frage eingeben und absenden
- Antwort analysieren

📝 „Schreibe eine höfliche E-Mail an einen Kunden und sage den für morgen vereinbarten Termin ab. Biete einen neuen Termin an in der nächsten Woche Mittwoch 13.00 Uhr.“

"Bitte fordere die notwendigen Unterlagen und Daten an zur Erstellung einer Vorsorgevollmacht."

Ihre KI-Einstellungen: Datenschutz

Klicken Sie links unten auf den Button unter Ihrem Namen, um zu den Einstellungen zu gelangen und Ihre KI optimal anzupassen.



1

Allgemein

- **Weitere Modelle anzeigen:** AN – Entdecken Sie erweiterte KI-Modelle.
- **Individuelle Hinweise:** Personalisieren Sie die KI für Ihre Bedürfnisse.
- **Gespeicherte Erinnerungen:** Die KI lernt aus Ihren Chats, um bessere Antworten zu liefern.
- **Chatverlauf berücksichtigen:** Die KI nutzt alle Ihre bisherigen Unterhaltungen als Kontext.
- **Erinnerungen verwalten:** Überprüfen Sie regelmäßig, ob die gespeicherten Informationen noch aktuell sind.

2

Datenkontrolle

- **Das Modell für alle verbessern:** AUS – Ihre Daten werden nicht zur allgemeinen Modellverbesserung genutzt.
- **Remote Browser Daten:** Wird nur bei der Nutzung spezieller "Agenten"-Funktionen relevant.

3

Sicherheit

- **Multifaktor-Authentifizierung (MFA):** Aktivieren Sie MFA für erhöhte Kontosicherheit.
- Schützen Sie Ihre juristischen Daten mit bewährten Sicherheitsstandards.

Kostenfreie vs. 20-\$-Version | Datenschutz weitere Einstellungen

Unterschiede zwischen der kostenfreien ChatGPT-Version und der \$20/Monat ChatGPT Plus-Version (Stand Februar 2026):

Kostenfreie Version

- Basis-Zugang zu ChatGPT und KI-Funktionen (Text-Chat, einfache Aufgaben).
- Zugriff auf GPT-Modelle (z. B. GPT-5/Standardmodelle), aber mit **strengen Nutzungs-Limits** (z. B. Nachrichten pro Zeitspanne).
- Begrenzte Verfügbarkeit bei starker Auslastung → bei Peak-Traffic ggf. Warteschlangen/Wartezeiten.
- Einige Features wie *erweiterte Datenanalyse* oder *Datei-Uploads* sind eingeschränkt oder limitiert.
- Weniger Priorität beim Zugriff auf neue Funktionen und Modelle.

\$20 ChatGPT Plus

- **Priorisierter Zugriff** bei hoher Serverauslastung → weniger Downtime/Wartezeiten.
- **Höhere Nachrichten-Limits** → mehr Chats/Anfragen ohne Unterbrechung.
- **Zugriff auf leistungsfähigere Modelle / Funktionen** (erweiterte Varianten, Deep-Reasoning-Funktionen).
- **Schnellere Antwort-Geschwindigkeit** im Vergleich zur Gratis-Variante.
- **Frühzeitiger Zugang zu neuen Features** (z. B. neuere KI-Modelle oder Tools) vor Free-Nutzern.
- **Erweiterte Tools und Limits** (mehr Datei-Uploads, komplexere Aufgaben, ggf. Advanced Data Analysis).

Wir wollen uns unsere Arbeit leichter machen - daher sollte die Zahl-Variante genutzt werden, die monatlich kündbar ist!

Dies gilt für ChatGPT wie auch für Perplexity und andere KIs.

Personalisierung - KI auf Ihre Kanzlei abstimmen

Warum personalisieren?

- Wenn Sie keine spezielle Juristen-KI nutzen wie z.B. Libra, Prime Legal oder Beamon, weiß die KI nicht, **wer vor ihm sitzt:** der Jurist, der DJ, der Schüler
- Auch die speziellen Juristen-KIs sollten individualisiert werden auf ihr **spezielles Rechtsgebiet und Ihre individuelle Arbeitsweise.** Ausnahme: Deubner KI-Associate enthält keine Möglichkeit zur Personalisierung
- Die individuelle Konfiguration passt KI auf unsere kanzeispezifischen Bedürfnisse an.
- KI liefert Antworten, die zu unserer Arbeitsweise passen und die spezifischen Anforderungen unserer juristischen Praxis erfüllen.

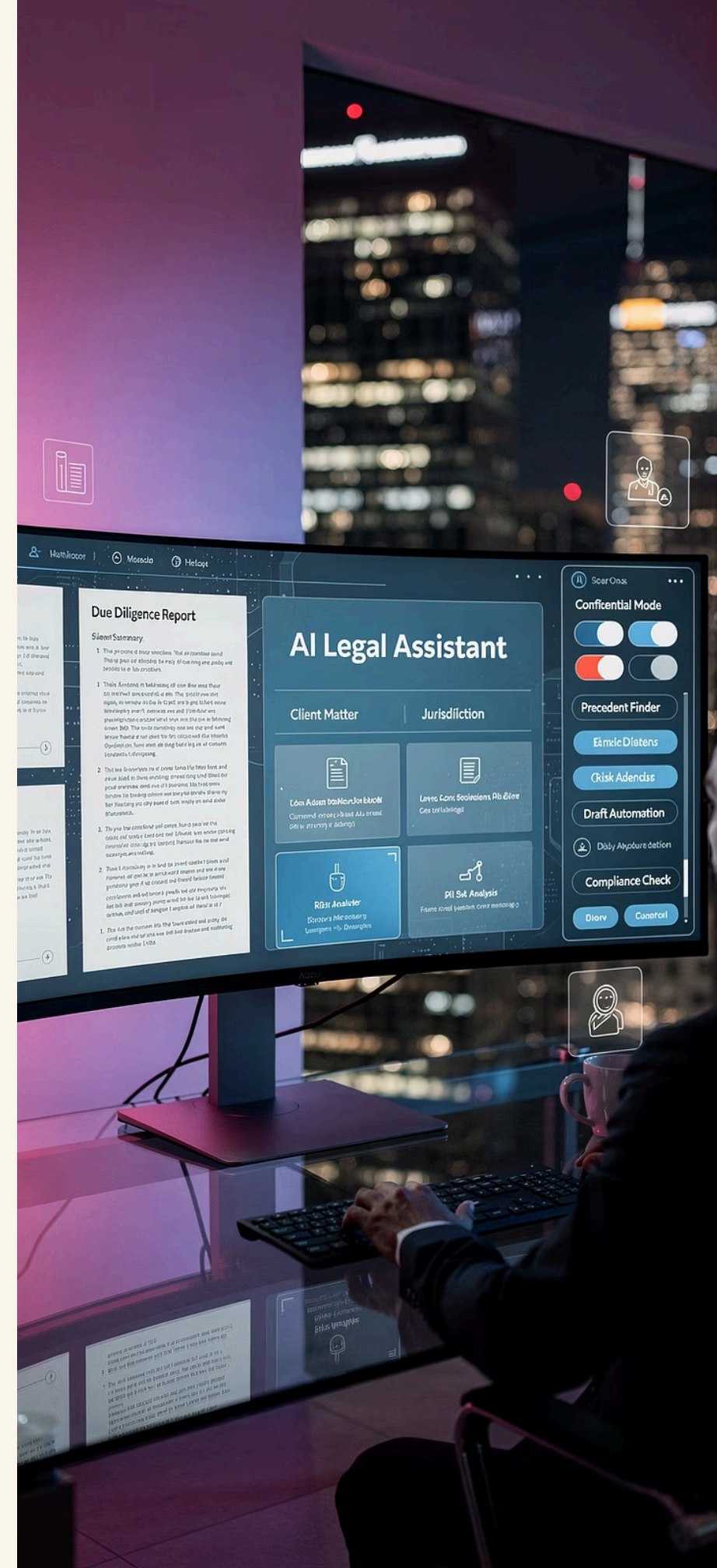
KI nur bei uns oder überall?

Eine wichtige Grundsatzentscheidung:

Soll KI ausschließlich für unsere Kanzlei arbeiten oder ist er ein Assistent mit "Nebenjobs"?

Unsere Empfehlung: Solange man KI hauptsächlich für ein und dasselbe Gebiet nutzt, ist die Individualisierung der beste Ansatz.

So erhält KI ein tieferes Verständnis für unsere spezifischen Arbeitsprozesse und kann besser auf unsere Bedürfnisse eingehen.



Umfrage

① **Haben Sie Ihre KI schon personalisiert?**


② **Haben Sie den Text selbst geschrieben oder unterstützt von KI?**

KI individuell personalisieren: Schritt für Schritt

Demonstration ChatGPT & Libra

1

Menü öffnen

Klicke oben links auf die drei Striche () und wähle "Einstellungen" aus dem Dropdown-Menü. In den Einstellungen findest du den Bereich "Benutzeranpassung" oder "Custom Instructions" je nach Spracheinstellung.

2

Über dich informieren

Im ersten Feld "Was sollte ChatGPT über dich wissen, um bessere Antworten zu geben?" hinterlegst du deine beruflichen Informationen.

Zum Beispiel: "Ich bin Anwalt mit Schwerpunkt im Arbeits- und Vertragsrecht und benötige formelle, präzise und juristisch korrekte Antworten."

3

Antwortstil festlegen

Im zweiten Feld "Wie soll ChatGPT antworten?" definierst du den gewünschten Stil.

Beispielsweise: "Antworte in einem professionellen und formellen Ton. Gib mir nach Möglichkeit eine Gliederung oder Stichpunkte. Bei Unsicherheit bitte um eine neutrale Einschätzung mit entsprechendem Hinweis."

Personalisierung in KI-Sprache

1

Fragen beantworten

Wir müssen uns diese Fragen weder merken noch selbst entwickeln - KI führt uns Schritt für Schritt durch den Prozess.

Die Individualisierung sollte überall eingestellt werden: bei ChatGPT, bei Perplexity, bei Libra etc.

2

Prompt nutzen

"Bitte stelle mir die notwendigen Fragen zur Erstellung der konkreten Benutzeranpassung und der Fragen 'Was sollte ChatGPT über Dich wissen, um bessere Antworten zu geben?' und 'Wie soll ChatGPT antworten?' Bitte gehe das in einzelnen Fragen mit mir durch und erstelle ein individuelles Profil."

3

Profil erarbeiten

Mit den Antworten erstellt ChatGPT ein Individualisierungsprofil, das perfekt auf unsere juristische Arbeit zugeschnitten ist.

Geben Sie dieses in alle genutzten KIs ein wie Perplexity, Gemini (Anweisungen für Gemini), Libra etc.

Die fünf Säulen erfolgreicher Prompt-Erstellung



Rolle / Perspektive

Wen soll die Kanzlei "spielen"?

Kann entfallen bei korrekter Personalisierung



Klares Ziel definieren

Präzise Beschreibung des gewünschten Ergebnisses und des Verwendungszwecks



Kontext bereitstellen

Relevante Hintergrundinformationen und Rahmenbedingungen für die KI



Struktur vorgeben

Gewünschtes Format und Gliederung der Antwort spezifizieren



Qualitätskriterien festlegen

Standards für Genauigkeit, Vollständigkeit und juristische Präzision definieren

Prompts selbst erstellen und/oder optimieren lassen

Eigene Prompts entwickeln:
Einfach mal losschreiben

Nach Erstellung des Prompts:
Testen - Testen - Testen.
Und jedes Mal, wenn etwas nicht passt - KI Bescheid geben, den Prompt noch mal mit eingeben und darum bitten, diesen entsprechend anzupassen!

KI zur Hilfe nehmen:
(Achtung: Perplexity kann keine Prompts entwickeln)

Sag KI, was Du mit Deinem Prompt erreichen möchtest oder lass KI Deinen Prompt verbessern.

Erstellen einer Prompt-Bibliothek

Immer, wenn ein Prompt richtig gut läuft: Ab in die Prompt-Bibliothek (Word-Dokument oder Excel o.ä.)

Hochladen von Unterlagen und Daten

1**PDFs müssen durchsuchbar sein**

Probe: strg+f klicken und nach einem Wort suchen (z.B. und)

2**Große Dateien wie z.B. eine Akte als ein PDF**

Ggf. muss eine große Datei in mehrere Teile aufgeteilt werden

3**Unterlagen von Mandanten**

Anonymisiert und ohne jegliche Hinweise auf Mandantendaten

4**Urteile vs. Kommentare oder Urteilsbesprechungen**

Grds. ist es nicht erlaubt, Kommentare oder Urteilsbesprechungen oder Artikel aus OnlineDatenbanken oder Zeitschriften in KI zu verarbeiten, sondern nur frei zugängliche Urteile.

Übung: Prompt für die Analyse eines Urteils

 **Erstellen wir einen Prompt zur Analyse eines oder mehrerer Urteile.**

Stellen Sie sich immer im Voraus die Fragen:

1. Was möchte ich von der KI?
2. Wie kann die KI mir dabei helfen?
3. Welches KI-Tool passt am besten?
4. Welche Fragen sollte KI noch stellen?

Möglichkeiten:

Einfache Eingabe

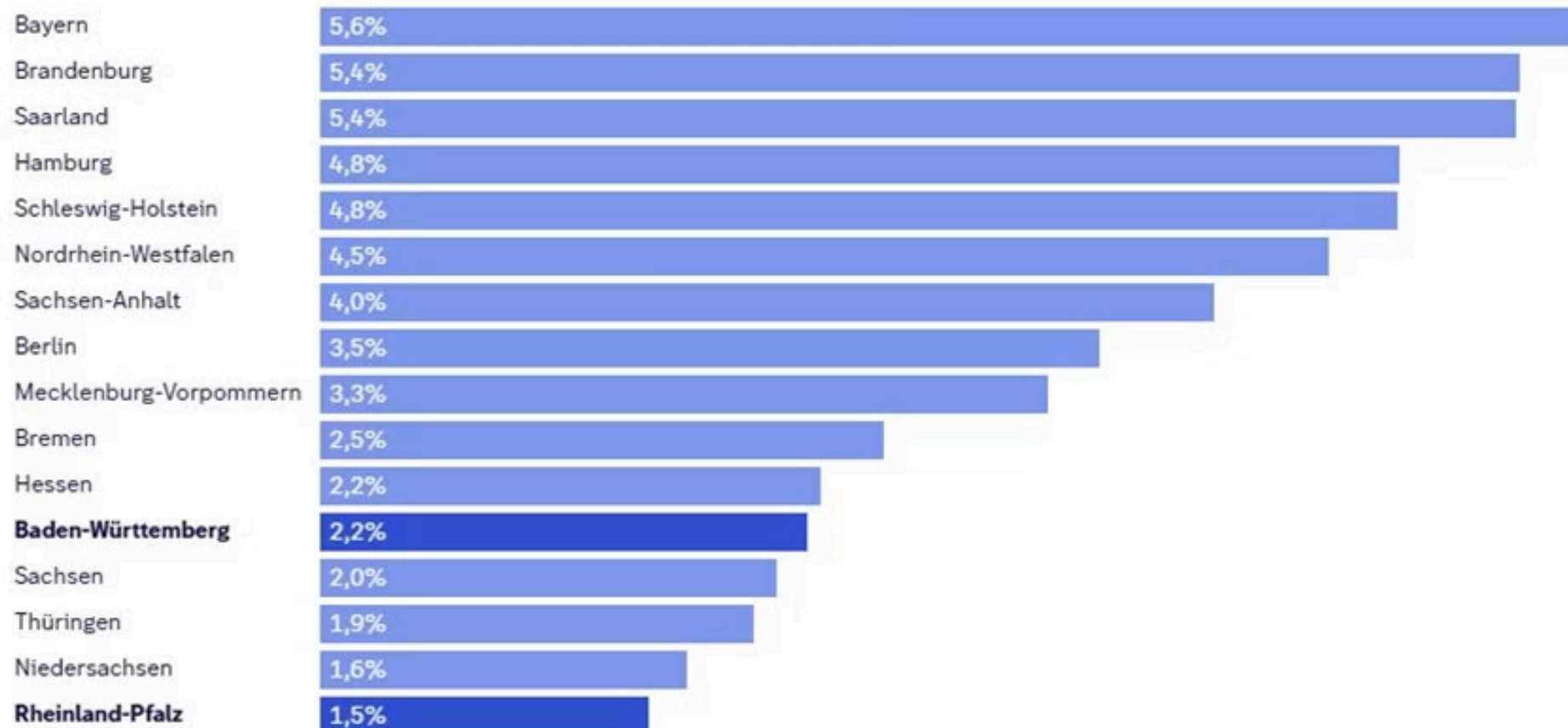
**Verbesserung durch KI
(z.B. bei Libra / KI-Associate)**

**Prompt von KI entwickeln
lassen**

Juristische KI-Recherche: Allgemein vs. Spezialisiert

Großteil der Urteile in allen Ländern nicht öffentlich

So viele Urteile aus 2023 und 2024 haben Land-, Verwaltungs- und Obergerichte in den staatlichen Justiz-Datenbanken veröffentlicht.



Grafik: SWR Data Lab • Quelle: Sonderauswertung des Statistisches Bundesamtes, Statistisches Landesamt Sachsen, Justizministerium NRW; Rechtsprechungsdatenbanken der Länder • [Daten herunterladen](#)

SWR» SWR Data Lab

Allgemeine KI-Modelle wie ChatGPT können nur auf öffentlich zugängliche Informationen zugreifen. Dies bedeutet, dass sie keine Urteile hinter Paywalls oder spezialisierte juristische Fachliteratur wie Kommentare und Lehrbücher analysieren können. Für fundierte juristische Arbeit sind spezialisierte KI-Tools unerlässlich.

Vergleich der KI-Recherche-Tools

ChatGPT / Google Gemini	<ul style="list-style-type: none"> • Breites Allgemeinwissen und einfache Bedienung • Gute Ausgangspunkte für erste Ideensammlung 	<ul style="list-style-type: none"> • Hohe Neigung zu „Halluzinationen“ im juristischen Kontext • Kein Zugriff auf spezialisierte Rechtsdatenbanken, sondern nur "Sekundärliteratur" • Quellenangaben oft unzuverlässig oder fehlend • Keine sensiblen Mandatsdaten • Wichtig: Urteile immer im Volltext hochladen!
Beck KI-Chat / Juris KI	<ul style="list-style-type: none"> • Direkter Zugriff auf umfangreiche juristische Datenbanken (Beck-Online, Juris) • Höhere Zuverlässigkeit und Relevanz der Rechercheergebnisse • Bessere Zitation von Urteilen und Literatur 	<ul style="list-style-type: none"> • Kostenpflichtige Abonnements erforderlich • Fokus primär auf die eigenen Datenbankinhalte • Möglicherweise weniger intuitiv in der Gesprächsführung
Libra / Deubner KI Associate / Prime Legal / Beck-Noxtua	<ul style="list-style-type: none"> • Spezialisiert auf deutsche Rechtsmaterie • Integration mit Verlagen wie Otto Schmidt, Wolters Kluwer, Deubner, Beck • Entwickelt, um juristische Halluzinationen zu minimieren • Maßgeschneiderte Funktionalitäten für Anwälte 	<ul style="list-style-type: none"> • Höhere Kosten für spezialisierte Lizenzen • Geringere Flexibilität außerhalb des juristischen Spezialgebiets • Einarbeitungszeit in spezifische Benutzeroberflächen

❏ Extra: NotebookLM zur Rechtsprechungszusammenstellung

NotebookLM bietet eine hervorragende Funktion zur Zusammenstellung und Strukturierung von Rechtsprechung aus hochgeladenen Dokumenten. Ideal, um einen schnellen Überblick über komplexe Urteile und deren Kontext zu erhalten.



Rechtsrecherche mit den unterschiedlichen Tools

Die Genusstheorie im Erbrecht: Wann beginnt die 10-Jahres-Frist?

Die „Genusstheorie“ des BGH besagt, dass die 10-Jahres-Frist für Schenkungen erst anläuft, wenn der Schenker den „Genuss“ des Gegenstands tatsächlich aufgibt. Behält sich der Erblasser umfassende Nutzungsrechte vor, gilt die Schenkung rechtlich oft noch nicht als „geleistet“, was weitreichende Folgen für den Pflichtteil hat.

Fall A: Voller Nießbrauch (Friststopp)



KEY FINDING: Kein Fristbeginn trotz Umschreibung. Behält sich der Schenker den uneingeschränkten Nießbrauch vor, hat er den „Genuss“ nicht aufgegeben; die 10-Jahres-Frist beginnt nicht zu laufen.

DEFINITION: Wirtschaftliche Ausgliederung fehlt. Der Schenker bleibt weiterhin „Herr im Haus“ und muss den Verlust des Gegenstands nicht wirtschaftlich entbehren.

SUPPORTING FACT: Urteil BGH 1994 (IV ZR 132/93). Die Schenkung wird auch nach mehr als 10 Jahren noch voll für den Pflichttellersergänzungsanspruch berücksichtigt.



Fall B: Beschränktes Wohnungsrecht (Fristlauf)



KEY FINDING: Fristbeginn meist möglich. Bei einem Wohnungsrecht, das sich nur auf Teile der Immobilie bezieht (z. B. eine Etage), beginnt die Frist in der Regel mit der Grundbucheintragung.

COMPARISON: Unterschied zum Nießbrauch. Da der neue Eigentümer andere Gebäudeteile selbst nutzen kann, gibt der Schenker seine Stellung als alleiniger Nutzer („Herr im Haus“) auf.

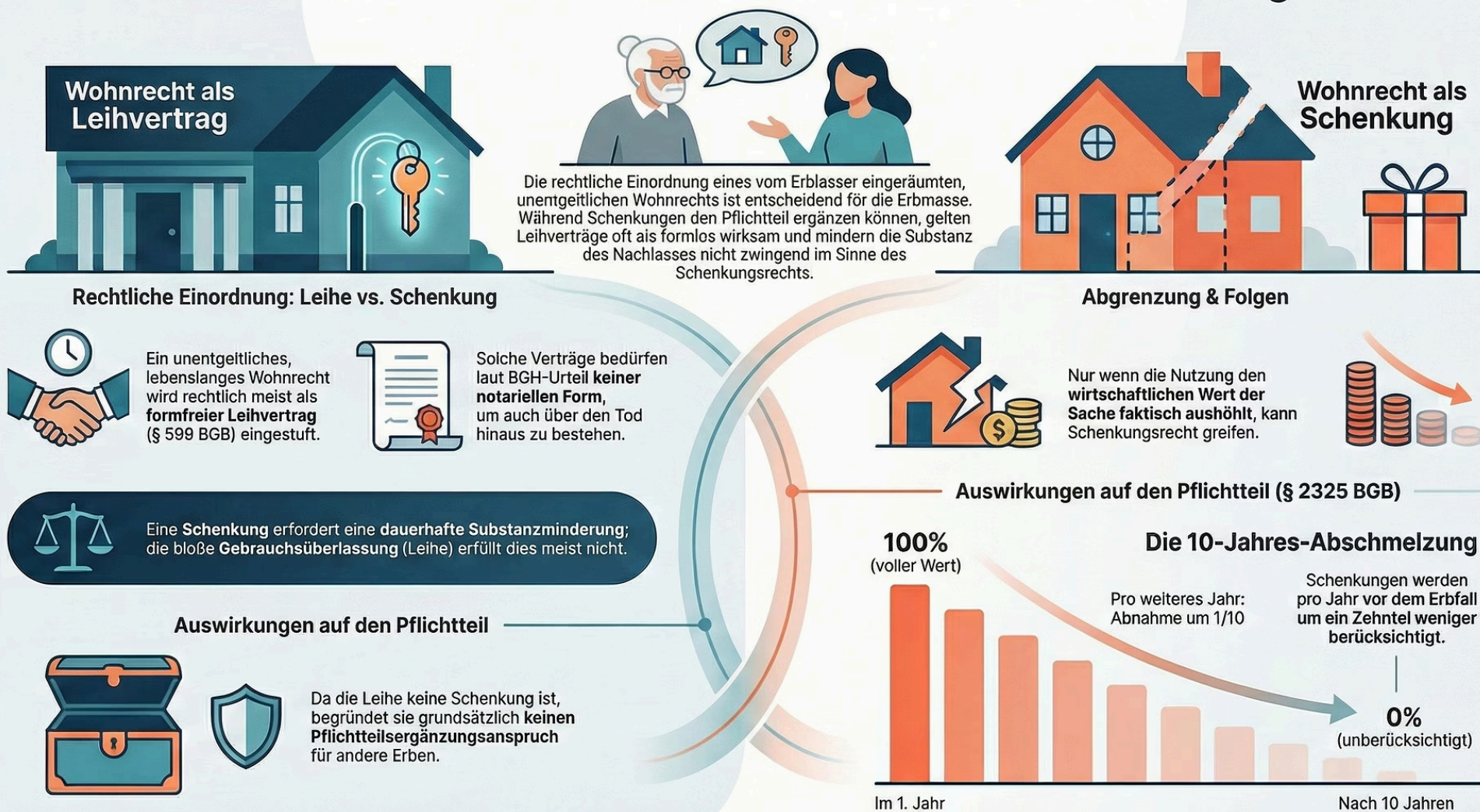
EXAMPLE: Urteil BGH 2016 (IV ZR 474/15). Hier lief die Frist, da der Sohn die oberen Stockwerke bewohnte und die Eltern nur das Erdgeschoss nutzten.

NotebookLM nur als Spielerei?

Juristische Frage:

Löst ein unentgeltliches lebenslanges Wohnrecht Ansprüche nach § 2325 BGB aus?

Formloses Wohnrecht im Erbrecht: Leihe oder Schenkung?



Prompten oder selbst arbeiten?

Überlegen Sie immer:

Könnte KI das übernehmen und besser / schneller / standardisierter als ich erledigen?

1. Erstellen Sie Ihren eigenen Prompt ausgerichtet an Ihren Interessen und Fragen.
2. Lassen Sie den Prompt von KI verbessern oder erstellen.
3. Testen Sie den Prompt.
4. Speichern Sie den Prompt.

Beliebte Fragestellungen und Prompts

Nicht vergessen: Den Text des Urteils als Word oder Pdf hochladen oder in den Chat kopieren. Bei Zusammenfassungen von Termin oder Erstellen von Mails / Schreiben denken "Wie würde ich es einem Referendar erklären?"

Anwendungsbereich	Beispiel-Prompt	Nutzen
✓ Zusammenfassung eines Urteils	Fasse das Urteil des BGH vom [Datum] mit Aktenzeichen [AZ] zusammen.	Schneller Überblick über Kernargumente.
✓ Herausfinden einer bestimmten Argumentation in einem Urteil	Extrahiere aus dem Urteil des BVerfG die Argumentation zur Verhältnismäßigkeit.	Zielgerichtete Rechtsrecherche.
✓ Argumentationsstrukturen in einem Schriftsatz	Erstelle eine Argumentationsstruktur für eine Schadensersatzklage.	Logischer Aufbau bei komplexen Sachverhalten.
✓ Zusammenfassung eines Gerichtstermins für einen Mandanten	Fasse den heutigen Gerichtstermin verständlich für meinen Mandanten zusammen.	Klare, laienverständliche Sprache.
✓ Gegenüberstellung von Argumenten aus verschiedenen Schriftsätzen	Vergleiche die Haftungsklauseln aus zwei Verträgen.	Schnelle Gegenüberstellung und Bewertung.
✓ Bewertung der Erfolgsaussichten einer Klage	Bewerte die Erfolgsaussichten einer Klage auf [Anspruchsgrund] gegen [Partei] vor dem Hintergrund aktueller Rechtsprechung.	Prozessrecht, Strategieentwicklung

Beliebte Anweisungen für Antworten Teil 1

Bitte fasse mir die Antwort zusammen als in ...

Format	Anwendung
✓ Stichpunkte	Kurze, prägnante Auflistung der wichtigsten Punkte. Ideal für schnelle Überblicke.
✓ Tabelle	Strukturierte Darstellung in Spalten und Zeilen. Nützlich für Vergleiche und Gegenüberstellungen.
✓ Absätze	Fließtext mit vollständigen Sätzen. Gut für ausführliche Erklärungen.
✓ Checkliste	Aufzählung mit ✓/✗. Perfekt für To-Do-Listen oder Entscheidungsübersichten.
✓ Pro-/Contra-Liste	Pro-Contra-Analyse mit klarer Abgrenzung. Argumentationsstruktur erstellen.
✓ Gliederung	Hierarchisch gegliederte Darstellung mit Unterpunkten. Gut für Konzepte.
✓ Mit Beispielen	Theoretische Erklärung + konkrete Beispiele zur besseren Veranschaulichung.
✓ Schritt-für-Schritt	Nummerierte Anleitung für Prozesse oder Handlungsabläufe.
✓ Vergleichsmatrix	Nummerierte Anleitung für Prozesse oder Handlungsabläufe.
✓ Kurze Zusammenfassung	Wenige Sätze, die die Kernpunkte auf den Punkt bringen.

Beliebte Anweisungen für Antworten Teil 2

Anweisung	Zweck
✓ Antworte in 5 Stichpunkten	Strukturierte und übersichtliche Antwort in Stichpunktform erhalten.
✓ Nenne die wichtigsten 3 Argumente	Kompakte und fokussierte Argumentation erhalten.
✓ Mache die Antwort kürzer/präziser	Unnötige Details vermeiden, auf das Wesentliche fokussieren.
✓ Erkläre es wie für einen Laien	Verständliche Erklärung ohne juristische Fachsprache erhalten.
✓ Formuliere die Antwort förmlicher	Präzise, professionelle und höfliche Formulierung erhalten.
✓ Gib mir eine ausführliche Analyse	Detaillierte und tiefgehende Ausarbeitung eines Themas.
✓ Vergleiche zwei Ansätze	Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen zwei Konzepten darstellen.
✓ Fasse in einem Satz zusammen	Extrem kompakte Zusammenfassung des Inhalts erhalten.
✓ Das ist mir nicht konkret genug	Präzisere und detailliertere Antwort anfordern.
✓ Ich brauche mehr Details	Erweiterung mit zusätzlichen Informationen und Erklärungen.
✓ Gib mir eine alternative Perspektive	Thema aus einer anderen Sichtweise betrachten.

Beliebte Anweisungen für Antworten Teil 3

✓ Formuliere es neutraler	Subjektive oder wertende Elemente aus der Antwort entfernen.
✓ Strukturiere in Absätze	Bessere Lesbarkeit durch klare Gliederung des Textes.
✓ Arbeite sorgfältig	Durchdachte und fehlerfreie Antwort sicherstellen.
✓ Arbeite ganz genau	Höchste Präzision und Detailtreue in der Antwort erwarten.
✓ Nicht kürzen	Wesentliche Informationen vollständig beibehalten.
✓ Betrachte alle Punkte einzeln	Jeden Aspekt einer Fragestellung einzeln abarbeiten.
✓ Gib mir ein Beispiel	Konkrete Beispiele aus Praxis oder Rechtsprechung erhalten.
✓ Fasse die Hauptpunkte zusammen	Kompakte Zusammenfassung der Kernaussagen am Ende erhalten.
✓ Nutze juristische Fachsprache	Präzise Formulierung mit juristischen Fachbegriffen erhalten.
✓ Verweise auf gesetzliche Grundlagen	Relevante Normen aus Gesetzen oder Verordnungen erhalten.
✓ Liste mit Vor- und Nachteilen	Systematische Darstellung positiver und negativer Aspekte.

Pause für 5 Minuten





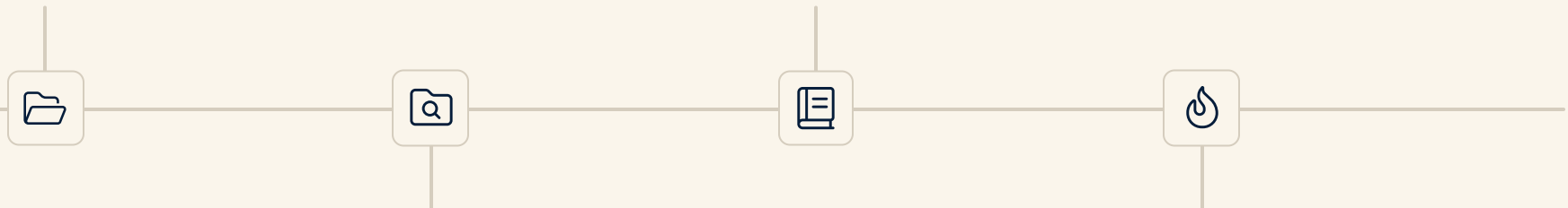
Mein optimierter Arbeitsablauf mit KI-Unterstützung

Dokumentenanalyse

Schriftsätze und Dokumente in Libra hochladen und anonymisiert einen Sachverhalt extrahieren lassen. Eine Tabelle mit sämtlichen vorgebrachten Argumenten und anonymisiert erstellen lassen.

Urteilsrecherche

Relevante Urteile mit Libra und Otto suchen, in Juris oder Beck verifizieren.
Wenn Urteile von KI gesucht werden sollen, klicke Internetrecherche an!
Tipp: Frage KI nach dem Datum seines Wissensstandes.



Rechtliche Analyse

Den anonymisierten Sachverhalt an den ChatGPT-Analyse-Assistenten übergeben für eine detaillierte rechtliche Bewertung und Argumentationsstruktur.

Dokument erstellen

Die gesammelten Informationen in einen strukturierten Schriftsatz oder eine fundierte Mandanteninformation überführen.

Erläuterung zur KI-Eignungsmatrix

Die nachfolgende Matrix bewertet typische Tätigkeiten im Erbrecht hinsichtlich ihrer Eignung für den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI). Sie dient als Orientierung für mögliche Einsatzfelder.

- **Hoch geeignet:** KI unterstützt erheblich (Strukturierung, Zusammenfassung, Vorbereitung).
- **Mittel geeignet:** KI unterstützend, ersetzt jedoch keine rechtliche Bewertung.
- **Eingeschränkt geeignet:** KI bereitet Teilaspekte vor; intensive anwaltliche Prüfung bleibt essenziell.
- **Ungeeignet:** Tätigkeiten, die zum Kern anwaltlicher Arbeit gehören oder hohe Haftungsrisiken bergen.

Legende:

hoch geeignet
mittel bis hoch geeignet
mittel geeignet
eingeschränkt geeignet
ungeeignet

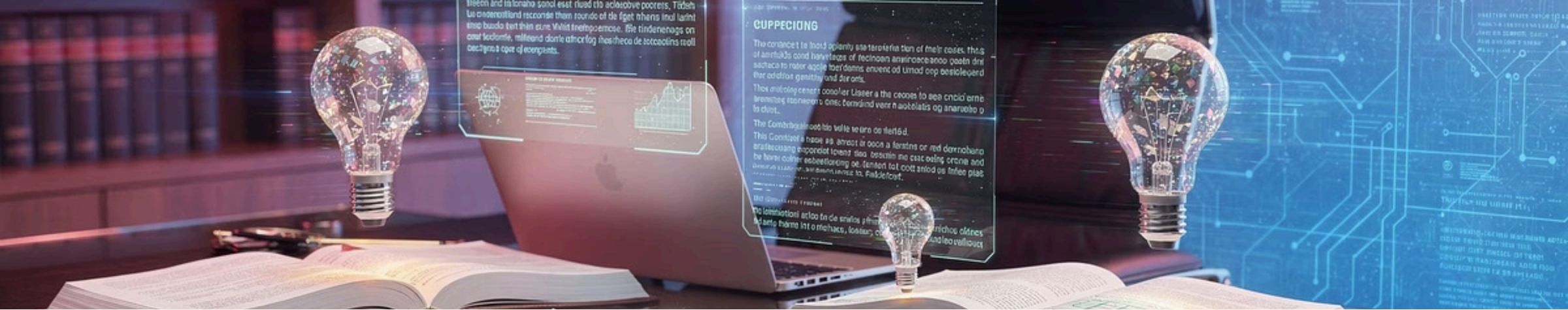
Wichtig: KI ersetzt niemals die anwaltliche Subsumtion oder rechtliche Bewertung. Sie ist ein Werkzeug zur Unterstützung bei Informationsstrukturierung, Argumentationsvorbereitung und Dokumentenanalyse. Der Nutzen hängt stark von der Qualität der Prompts und der Verwendung kanzleiinterner Vorlagen ab.

Nr.	Tätigkeit	KI-Eignung	Erläuterung / Einordnung
1	Mandatsannahme / Konfliktprüfung	eingeschränkt geeignet	KI kann typische Konfliktkonstellationen strukturieren und Prüffragen generieren. Die tatsächliche Prüfung möglicher Interessenkonflikte sowie die Entscheidung über die Mandatsannahme bleiben zwingend Aufgabe des Anwalts.
2	Erste Sachverhaltsaufnahme	hoch geeignet	Mandanten schildern Sachverhalte häufig unstrukturiert. KI kann diese Informationen ordnen, zusammenfassen und eine erste Sachverhaltsdarstellung vorbereiten. Die rechtliche Bewertung erfolgt anschließend durch den Anwalt.
3	Sichtung vorhandener Dokumente	hoch geeignet	KI kann Testamente, Verträge, Vollmachten oder Kontoauszüge auslesen, strukturieren und nach Themen clustern. Besonders hilfreich bei umfangreichen Nachlassakten.
4	Strukturierung der Akte	hoch geeignet	KI kann Dokumente ordnen, Indexe erstellen und eine strukturierte Aktenübersicht erzeugen. Es handelt sich um klassische Strukturierungsarbeit ohne rechtliche Bewertung.
5	Sachverhaltsübersicht / Chronologie	hoch geeignet	KI kann aus vorhandenen Informationen eine chronologische Darstellung der relevanten Ereignisse erstellen und aktualisieren.
6	Beteiligtenübersicht erstellen	hoch geeignet	KI kann eine strukturierte Übersicht der beteiligten Personen erstellen (Erblasser, Erben, Pflichtteilsberechtigte, Dritte). Die rechtliche Einordnung bleibt anwaltliche Aufgabe.
7	Erste Risikoanalyse	mittel bis hoch geeignet	KI kann typische Konfliktfelder identifizieren und eine Checkliste möglicher Problemstellungen erstellen. Diese dient lediglich als Arbeitsgrundlage und muss anwaltlich überprüft werden.
8	Testament analysieren / auslegen	eingeschränkt geeignet	KI kann den Text strukturieren und mögliche Auslegungsfragen markieren. Die rechtliche Auslegung bleibt originäre anwaltliche Tätigkeit.

9	Gesetzliche Erbfolge prüfen	mittel geeignet	KI kann die Struktur der gesetzlichen Erbfolge darstellen und mögliche Erben identifizieren. Eine anwaltliche Nachprüfung ist zwingend erforderlich.
10	Pflichtteilsberechtigung prüfen	eingeschränkt geeignet	KI kann mögliche Pflichtteilsberechtigte anhand von Verwandtschaftsverhältnissen identifizieren. Die rechtliche Prüfung bleibt Aufgabe des Anwalts.
11	Erbquoten bestimmen	eingeschränkt geeignet	KI kann mögliche Quotenstrukturen darstellen. Die konkrete Berechnung und rechtliche Bewertung müssen überprüft werden.
12	Nachlasszusammensetzung analysieren	hoch geeignet	KI kann Vermögenswerte und Schulden aus vorhandenen Unterlagen extrahieren und strukturiert darstellen. Die rechtliche Bewertung und daraus resultierende Ansprüche bleiben anwaltliche Aufgabe.
13	Bewertung von Vermögensgegenständen	eingeschränkt geeignet	KI kann Bewertungsparameter sammeln und strukturieren. Tabellen oder Bewertungsgrundlagen (z. B. Bodenrichtwerte) sollten der KI zur Verfügung gestellt werden. Eine eigenständige Recherche durch KI ist zu überprüfen.
14	Rechtsprechung recherchieren	hoch geeignet	Besonders effektiv bei KI-Systemen mit juristischer Datenbankanbindung. Ohne solche Anbindung besteht ein erhebliches Risiko erfundener Fundstellen (Halluzinationen); jedes Ergebnis muss anhand der Originalquelle verifiziert werden. Frei zugängliche Internetquellen oder Sekundärliteratur werden ohne Datenbankanbindung häufig als einzige Grundlage herangezogen.
15	Urteile und Literatur zusammenfassen	hoch geeignet	KI kann Entscheidungen und Literatur im Hinblick auf eine konkrete Rechtsfrage strukturieren und zusammenfassen. Die vollständige Lektüre zentraler Entscheidungen bleibt dennoch erforderlich.
16	Rechtsgutachten / Mandantenberatung vorbereiten	mittel geeignet	KI kann Argumentationslinien, Gegenargumente und mögliche Lösungswege strukturieren. Die rechtliche Bewertung bleibt anwaltliche Kernaufgabe.
17	Pflichtteilsansprüche berechnen	ungeeignet	Haftungsrelevante Berechnungen sollten nicht durch Sprachmodelle erfolgen. Für Berechnungen sind spezialisierte Softwarelösungen vorzuziehen. KI kann jedoch die Berechnungsstruktur vorbereiten – etwa relevante Faktoren identifizieren, die in die Berechnung einfließen müssen (Ergänzungsansprüche, Anrechnungen, Stichtage).

18	Auskunftsansprüche geltend machen	mittel geeignet	KI kann Entwürfe und Argumentationsstrukturen für Auskunftsschreiben (§ 2314 BGB) entwickeln. Die rechtliche Prüfung und Anpassung erfolgt durch den Anwalt.
19	Schreiben an Gegenseite	mittel geeignet	KI kann Entwürfe und Argumentationsstrukturen entwickeln. In der Praxis entsteht häufig ein iterativer Arbeitsprozess zwischen Anwalt und KI („Sparring“).
20	Verhandlungen vorbereiten	hoch geeignet	KI kann mögliche Verhandlungsszenarien, Argumentationslinien und Vergleichsoptionen entwickeln. Die strategische Entscheidung verbleibt beim Anwalt.
21	Gestaltung einer Erbaueinandersetzung	mittel geeignet	KI kann Strukturmodelle für eine mögliche Aufteilung des Nachlasses entwickeln und Varianten gegenüberstellen. Die konkrete rechtliche Gestaltung bleibt anwaltliche Aufgabe.
22	Gestaltung von Vereinbarungen	mittel geeignet	KI kann Vertragsstrukturen und Formulierungen vorschlagen. Grundlage sollten bewährte Muster oder Formularbücher sein. Eigene Vorlagen können der KI hochgeladen werden, anhand derer Entwürfe erstellt oder bestehende Dokumente überprüft werden.
23	Mediation / Konfliktmoderation	mittel geeignet	KI kann Interessenlagen strukturieren und mögliche Kompromissmodelle entwickeln. Darüber hinaus kann KI bei der Vorbereitung von Gesprächsleitfäden unterstützen und verschiedene Einigungsszenarien simulieren. Die Gesprächsführung selbst bleibt anwaltliche Aufgabe.
24	Klage vorbereiten	mittel geeignet	KI kann Anspruchsstruktur, Prüfungsreihenfolge und mögliche Argumentationslinien darstellen. Die rechtliche Bewertung und Prozessstrategie verbleiben beim Anwalt.
25	Schriftsätze erstellen	mittel geeignet	KI kann Schriftsatzgerüste und Argumentationsstrukturen vorschlagen. Eigene Vorlagen und Muster können der KI zur Verfügung gestellt werden, um darauf aufbauend Entwürfe zu erstellen. Der finale Schriftsatz muss anwaltlich geprüft und angepasst werden.
26	Beweisstrategie entwickeln	mittel geeignet	KI kann mögliche Beweismittel und Beweisfragen strukturieren. Die tatsächliche Prozessstrategie bleibt anwaltliche Aufgabe.

27	Gerichtliches Verfahren führen	ungeeignet	Prozessführung und strategische Entscheidungen sind Kern anwaltlicher Tätigkeit. KI kann den Anwalt jedoch bei der Vorbereitung auf Termine, bei der Analyse von Schriftsätzen der Gegenseite oder bei der Strukturierung von Verhandlungsnotizen unterstützen.
28	Vergleich abschließen	mittel geeignet	KI kann Vergleichsvarianten und wirtschaftliche Auswirkungen darstellen. Entscheidung und Verantwortung verbleiben beim Anwalt.
29	Zwangsvollstreckung betreiben	eingeschränkt geeignet	KI kann Vollstreckungsoptionen strukturieren und gegenüberstellen (z. B. Kontopfändung, Immobiliervollstreckung, Forderungspfändung). Eigene Vorlagen oder Formulare können der KI zur Verfügung gestellt werden. Die rechtliche Prüfung und strategische Entscheidung bleiben anwaltliche Aufgabe.
30	Testamentsgestaltung	mittel geeignet	KI kann Strukturvorschläge und typische Klauseln darstellen. Eigene Vorlagen können hochgeladen werden, anhand derer Dokumente erstellt oder überprüft werden.
31	Ehegattentestament	mittel geeignet	KI kann Gestaltungsvarianten aufzeigen. Eigene Vorlagen können der KI zur Verfügung gestellt werden, anhand derer Entwürfe erstellt oder überprüft werden.
32	Erbvertrag	eingeschränkt geeignet	KI kann Strukturmodelle und typische Gestaltungselemente darstellen. Eigene Vorlagen können der KI zur Verfügung gestellt werden, anhand derer Entwürfe erstellt oder bestehende Dokumente überprüft werden. Komplexe Gestaltungen müssen anwaltlich entwickelt werden.
33	Pflichtteilsreduzierung planen	mittel geeignet	KI kann typische Gestaltungsmodelle darstellen (z. B. Schenkungen, Nießbrauch). Steuerliche und rechtliche Prüfung bleibt erforderlich.
34	Unternehmensnachfolge	eingeschränkt geeignet	KI kann Strukturmodelle und typische Konfliktpunkte darstellen. Eigene Vertragsmuster können der KI zur Analyse oder Weiterentwicklung bereitgestellt werden.
35	Steuroptimierte Nachfolge	eingeschränkt geeignet	KI kann steuerliche Aspekte identifizieren und strukturieren (z. B. Freibeträge, Steuerklassen, Bewertungsabschläge, Verschonungsregelungen bei Betriebsvermögen). Die steuerliche Beratung im Einzelfall bleibt Aufgabe des Steuerberaters oder Fachanwalts für Steuerrecht.
36	Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung	mittel geeignet	KI kann Entwürfe und Strukturmodelle erstellen. Eigene Vorlagen können hochgeladen werden, anhand derer Dokumente geprüft oder angepasst werden.



Erste Anwendungsideen



Rechtsrecherche

Suche nach Urteilen und Literatur zu einer bestimmten Rechtsfrage



E-Mails verfassen

Unterstützung bei der Erstellung und Beantwortung von E-Mails an und von Mandanten.



Unterlagen anfordern

Automatisierte Anfragen für fehlende Unterlagen, z.B. nach einer geforderten Auskunft.



Schreiben zusammenfassen

Effiziente Zusammenfassung von komplexen Schreiben der Gegenseite für Mandanten.



Erläuterungen für Mandanten

Verständliche Aufbereitung und Erläuterung juristischer Sachverhalte für Mandanten.



Berechnungen durchführen

Unterstützung bei verschiedenen Berechnungen, wie z.B. den Kosten einer Beurkundung.

Beispiel: Prompt zur Strukturierung von Akten

Idee eines Prompts zur Strukturierung von Unterlagen (von Libra erstellt und getestet):

Du bist ein Rechtsexperte. Ein Mandant hat diverse Unterlagen eingereicht. Bitte:

1. Sichte und analysiere die Unterlagen.
2. Erstelle eine Beteiligtenmatrix.
3. Strukturierte Sachverhaltsdarstellung nach Themen.
4. Unterscheide zwischen belegten und behaupteten Informationen.
5. Erstelle eine Chronologie.
6. Kläre die Rechtsfrage [xxx] und entwickle einen Rückfragenkatalog. Arbeite nur mit den Unterlagen, stelle nötige Rückfragen und markiere unsichere Passagen. Snippets können zur Analyse herangezogen werden, wenn vorhanden.



Beispiel Strukturieren von Akten mit Libra zeigen.

Use Case: Analyse eines Falls nach § 2287 BGB mit Wohnungsrecht

Dieser Use Case demonstriert einen strukturierten Ansatz zur Bearbeitung eines komplexen erbrechtlichen Falls mittels verschiedener KI-Prompts. Wir untersuchen die materiellrechtliche Problematik des § 2287 BGB in Zusammenhang mit einem dinglichen Wohnungsrecht und nutzen KI, um die Argumentation zu schärfen und die Aktenbearbeitung zu optimieren.

Beispiele mit Libra zeigen.

- **Sachverhaltszusammenfassung**

KI bitten, den Fall zusammenzufassen.

- **Identifikation strittiger Punkte**

Die KI soll die wesentlichen rechtlichen Streitpunkte des Falls klar herausarbeiten.

- **Rechtliche Gegenüberstellung in einer Tabelle**

Erstellung einer Tabelle durch die KI, die die strittigen Rechtsfragen und die zugehörigen Argumente systematisch gegenüberstellt.

- **Eigene Argumente auflisten**

Sammlung und Strukturierung unserer eigenen Argumente und Vorträge im Hinblick auf den Fall.

- **Pro & Contra der Argumentation**

Analyse durch die KI: Was spricht juristisch für und gegen unsere Argumentation?

- **Recherche & juristische Bearbeitung**

Tiefgehende Recherche zu jedem strittigen Punkt, um die Argumente juristisch zu fundieren und zu bearbeiten.

- **Eine weitere Meinung einbeziehen**

Darstellung, wie die richterliche Meinung (z.B. eine erkennbare Beschwerde) in die Argumentation integriert wird.

KI: Das war nix - Umgang mit Fehlern

Präzise Feedback geben

Statt allgemeiner Kritik ("Das gefällt mir nicht") gib spezifisches Feedback: "Die Antwort ist zu lang/kurz" oder "Du hast § XYZ nicht berücksichtigt". Konkrete Hinweise helfen der KI, die Antwort gezielt zu verbessern.

Inhaltliche Korrekturen

Bei fehlerhaften Informationen oder Fehlinterpretationen von Rechtsnormen korrigiere die KI direkt: "Deine Interpretation von § 123 BGB ist nicht korrekt. Der Paragraph bezieht sich auf... Bitte überarbeite deine Antwort."

Formatierung anpassen

Wenn dir das Format nicht zusagt, präzisiere deine Wünsche: "Bitte strukturiere die Antwort als Checkliste" oder "Fasse die Informationen in maximal drei kurzen Absätzen zusammen."

Nicht vergessen: Prompt anpassen!

Sobald die KI in der richtigen Weise geantwortet hat, bitte den Prompt noch einmal verbessern und in verbesserter Form abspeichern!

Bitte denke weiter nach

„Bitte denke länger darüber nach.“ Bitte vertiefe die Analyse.“ "Bitte führe den Gedanken weiter."

Überlegen Sie immer wieder:

1. **Habe ich alle Informationen für den Fall?**
2. **Brauche ich länger als 2 Minuten dafür?**
3. **Könnte KI das übernehmen und besser / schneller / standardisierter als ich erledigen?**



Und wenn sie KI einsetzen, überlegen Sie Folgendes:

- 1. Was möchte ich von der KI?**
- 2. Wie kann die KI mir dabei helfen?**
- 3. Welche KI passt am besten?**
- 4. Welche Fragen sollte KI noch stellen?**

BONUS: Digitalisierung handschriftlicher Dokumente

Demonstration Testament auslesen

KI-Tools können handschriftliche Testamente und andere Dokumente präzise digitalisieren und in bearbeitbaren Text umwandeln.

Vorteile der KI-Digitalisierung

- Hohe Genauigkeit bei der Texterkennung
- Zeitersparnis gegenüber manueller Abschrift
- Sofortige Weiterverarbeitung möglich
- Reduzierung von Übertragungsfehlern

 Besonders wertvoll bei handschriftlichen Testamenten, Verträgen und persönlichen Aufzeichnungen

BONUS: Use Case: Mandantengespräche optimal vorbereiten

Systematische Vorbereitung

1. Bisherigen Sachverhalt hochladen (anonymisiert oder in Libra)
2. Zielsetzung des Gesprächs klar definieren
3. Wahrscheinliche Mandantenfragen antizipieren
4. Klärungsbedürftige Punkte identifizieren

KI-unterstützte Fragenentwicklung

Die KI kann basierend auf dem Sachverhalt eine Liste wahrscheinlicher Mandantenfragen erstellen und Ihnen helfen, das Beratungsgespräch strukturiert zu führen.



Human in the Loop: Der Mensch bleibt verantwortlich

Grundprinzipien

KI ersetzt nicht den Menschen, sondern unterstützt ihn. Die juristische Verantwortung und Entscheidungskompetenz bleiben beim Anwalt.

KI ersetzt den mechanischen Vorlauf wie Suchen, Zusammenstellen und erste Strukturierung. Die inhaltliche Bewertung, strategische Entscheidungen und die Verantwortung für das Ergebnis liegen stets beim Menschen.

Dieser „Human in the Loop“-Ansatz gewährleistet, dass KI als Werkzeug zur Effizienzsteigerung dient, ohne die professionelle Verantwortung zu kompromittieren.

DANKE

**Das Deubner Fortgeschrittenen
Webinar Erbrecht gibt es am**

**Mittwoch, 06. Mai 2026
um 10.00 Uhr**



Verbinden Sie sich mit mir auf **LinkedIn** und verpassen Sie keine keine Neuigkeiten mehr.

Beatrix Ruetten | KI für Juristen

